



Im Rahmen der Förderung durch den G-BA suchen wir für das Projekt PEESURST "Patient Empowerment und Edukation mittels IT-gestützter Patientenpfade senken die postoperative Schmerzintensität und die Rate an Schmerzchronifiziertung nach thoraxchirurgischen Eingriffen" zum 01.01.2021

Study Nurse (m/w/d) In Teil- oder Vollzeit für 21 Monate

Unter der Konsortialführung von Frau Prof. Kampe, Direktorin des Zentrums für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie der Universitätsmedizin Essen, Campus Süd, wird das in Höhe von 2,4 Mio. Euro geförderte Versorgungsforschungsprojekt u.a. mit den Kooperationspartnern dem Bundesverband der AOK, dem Wissen-schaftlichen Institut der AOK, der Gesundheitsökonomie der Universität Duisburg/Essen, dem Zentrum für Ärztliche Qualität, dem Aktionsbündnis Patientensicherheit, den Thoraxzentren Heidelberg und Hemer durchge-führt. Das Projekt widmet sich der Erforschung der Schmerzchronifizierung nach thoraxchirurgischen Eingriffen und dem Einfluss von Patientenedukation und Empowerment auf die Rate der Schmerzchronifizierung (PEESURST). Das Projekt wird durch das Zentrum für Klinische Studien der Universitätsmedizin Essen und durch die zentrale IT der Universitätsmedizin Essen (unter Leitung von Herrn Prof. Jöckel und zentrale IT unter Leitung von Herrn Prof. Forsting sowie Herrn Dipl.-Phys. de Greiff) begleitet. Nähere Informationen zu PEESURST erhalten Sie auf der Homepage von PEESURST.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Studiendokumentation f
 ür PEESURST
- Enge Zusammenarbeit mit dem gesamten Studienteam (Study Nurses, Studienärzte, Pain Nurses, Studienkoordinatorin)
- Langfristige Nachbetreuung der Studienpatienten über 6 Monate postoperativ mittels web/App und direkten Kontakt
- Koordination von zentrumsübergreifenden Fallkonferenzen
- Verwaltung der Studien- und Prüfarztordner
- Vor- und Nachbereitung von Monitoring und Audits zusammen mit dem Studienarzt gemäß Grundsätzen von Good Clinical Practice (GCP)
- Kommunikation mit den Konsortial- und Kooperationspartnern von PEESURST

Ihr Profil:

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die in der Lage ist die Aufgaben mit hohem Engagement und Flexibilität und in direkter Kommunikation mit Patientinnen und Patienten und Forscherinnen und Forschern zu leisten. Sie sind bereit eng mit dem gesamten Studienteam zusammenzuarbeiten. Sie sollten die Weiterbildung zur Study Nurse absolviert haben. Erfahrungen im Bereich Projektarbeit und Qualitätsmanagement sind wünschenswert. Sie organisieren gerne und verfügen über sehr gute EDV-Kenntnisse.

Die Ruhrlandklinik strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.



Ihre Vorteile:

- Innovative Spitzenmedizin in familiärer Atmosphäre
- Ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet und ein kollegiales Miteinander in einem sympathischen Team
- Ein familienfreundliches Umfeld mit individueller Arbeitszeitregelung nach Absprache
- Interessante Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten durch eine eigene Bildungsakademie für die gesamte Universitätsmedizin Essen (UME)
- Strukturiertes und individuelles Einarbeitungskonzept
- Vergütung nach TVöD-K für kommunale Krankenhäuser mit Berücksichtigung der persönlichen Entwicklungsstufen, Jahressonderzahlung, Bonuszahlung
- Eine betriebliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung (VBL)
- Servicebüro für alle Mitarbeitenden der UME: Z. B. Betriebstagesstätte am UK Essen sowie weitere Belegplätze (auch U3-Betreuung), Schulferienbetreuung in Kooperation mit der der Universität Duisburg-Essen, Beratung zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Zahlreiche weitere Corporate Benefits, z. B. Jobticket zu Konzernkonditionen, Fitnessstudio-Rabatt (FitX), Teamevents im UME-Verbund

Unser Profil:

Seit über einem Jahrhundert ist die <u>Ruhrlandklinik</u> auf Lungenerkrankungen spezialisiert und gilt als eine der führenden medizinischen Institutionen in Prävention, Diagnostik und der Behandlung von Lungen- und Atemwegserkrankungen in Deutschland. In der spezialisierten Lungenfachklinik der Universitätsmedizin Essen (UME) versorgen über 700 Beschäftigte jährlich rund 20.000 Patienten stationär und ambulant. Knapp 270 Betten stehen in den Fachbereichen der Klinik für Pneumologie, der Klinik für Thoraxchirurgie und thorakale Endoskopie, der Thorakalen Onkologie, der Intensivmedizin und Respiratorentwöhnung sowie der Anästhesiologie und Schmerztherapie für lungenerkrankte Patienten zur Verfügung.

Die hohe Spezialisierung wird sichtbar in den zahlreichen interdisziplinären Schwerpunkt-Zentren, wie beispielsweise das Lungenkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrum (WTZ), das Westdeutsche Zentrum für Lungentransplantation oder auch für seltene Lungenerkrankungen wie Mukoviszidose (Christiane Herzog Zentrum Ruhr), Alpha-1-Antitrypsinmangel oder Lungenfibrose. Für die Medizinische Fakultät der Universität Duisburg-Essen sind in Forschung und Lehre am UME-Standort Ruhrlandklinik die Lehrstühle für Pneumologie und Thoraxchirurgie verankert.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an:

Ruhrlandklinik

Westdeutsches Lungenzentrum am Universitätsklinikum Essen gGmbH

-Universitätsklinik-

Personalabteilung

Tüschener Weg 40

45239 Essen

Bewerbung@rlk.uk-essen.de

Für Rückfragen steht Ihnen die Konsortialführung von PEESURST, Frau Prof. Kampe (0201 433 4031), persönlich zur Verfügung.